

# Distrikt 1870

**Rotary Foundation  
Ausschuss  
2012-2018**



**Helfen ja, aber wie?**

**DRFCC Martin ten Winkel**

# AUSSCHUSSMITGLIEDER



Stipendiaten

Tobias Gillen  
Tgillen@gmx.de



Stewardship  
Distrikt Grants

Dr. H. Frenken  
dr.frenken@mac.com



Polio

Karsten Eberstein  
keberstein@wud  
dstock.de



Vorsitz seit 2012

Martin ten Winkel  
DRFCC@rotary1870  
.de



**DRFCC Martin ten Winkel**

# ZIELE für 2018

- Mehr Transparenz
- Ausschreibungen und Controlling in allen Facetten
- Stärkung des Sharesystems; Giving EREY+ Grants
- Offenlegung von **potentiellen** Interessenskonflikten



# Heutige Themenschwerpunkte

## 1. Für **Distrikt Grant** Projekte gilt:

- Neue Förderbedingungen f. 2018 = Quote ja, aber First in , First out wird reaktiviert
- DG sind einjährig angelegt
- Kriterien (2) für Nachrangigkeit

## 2. Für **Global Grant** Projekte gilt:

- Online, Ganzjährig, 1:1
- Low cost shelters ab 1. Jan.
- Focus of Area
- Rotarian Action Groups

# DISTRIKT GRANT, nur 3 Schritte...

1.) **DG-Antrag und Club-MOU** ★ reichen Sie digital!

beim DRFCC ein. Sie bekommen nach Prüfung von uns eine ⇒ **DG-Nummer** ⇒ **Dropbox**

2.) Dieser EnBloc-Antrages geht zum 30.03. raus.

- Die Genehmigungen liegen zum 30.06. vor.
- vor. Zu dem Zeitpunkt braucht die RDG ihre
- **Zahlungsanweisungen.**

3.) Nach Projektende (1Jahr nach Auszahlung! )

- erwartet Frd. Heinz Frenken als Stewardship Beauftragter ★ ihren
- ⇒ **Abschlußbericht mit Belegen.** ⇒ **Dropbox**



Dank dieser Dropbox ist die Dokumentationspflicht der Clubs für die nächsten 10J. respektive 15 J. erfüllt.

# FÖRDERRICHTLINIEN für DG's für 2018!

- Mehr Transparenz! d. Veröffentlichungen
- Deadline zum 30.03. eines jeden Jahres
- die Förderhöhe ist prozentual zum Clubbeitrag! EREY
- Obergrenze bei 6.000 USD, pro Club und Antrag
- First in, First out.
- Zwei Nachrangigkeitskriterien
- verbessertes Controlling

**Für 2018 stehen 85.332,- USD** dem Distrikt NEU zur Verfügung für humanitäre Projekte



# GLOBAL GRANT, in 5 Schritten

Diese größeren und auch mehrjährige Projekte

- müssen 1 /6 Schwerpunktbereiche R.I. abdecken.
- basieren auf beiderseitigen, rotarischen Engagement !  
„Hostclub-Pflicht!“
- für den kooperierende Partner gilt: separates Memorandum!
- Nachweis: Nachhaltigkeit und meßbare Ergebnisse
- ganzjährig und online zu beantragen.



# How to use ? Die neue GG Plattform.

Bereits für 2017 gültig:

[http://www.rotary1870.de/uploads/media/how\\_to\\_use\\_grant\\_center\\_en\\_Nov\\_2016.pdf](http://www.rotary1870.de/uploads/media/how_to_use_grant_center_en_Nov_2016.pdf)

Bedarfsanalyse, mit der Hostpartner  
Vorbereitungen (Teams und Club-MOU),  
Finanzplan (anf. groben Schätzung bis belastbaren Zahlen)  
Persönliche Signierungen v. Partnern + D-Leitungen

Mit echten Neuerungen:

1. Low costs shelter (einfache Schulgebäude, Notunterkünfte)
2. Die Einführung von „Term Global Grant“: Nicht rotarische Spenden werden wie Clubmittel mit 50% gemacht.



# FÖDERRICHTLINIEN für GG's

- 1:1 Förderung (nicht prozentual)
- keine Obergrenze
- Clubmittel zu 50% , die Distriktmittel zu 100%
- Evanstonanteil mind. 15.000 USD.

Momentan stehen 195.190,- USD  
Verfügung! (8 Anträge in Pipeline)

Die Erfolgsquote liegt bei  
100%. (Okt. 2017!)



# Neuerungen im Stipendiatenbereich 2017

1. Vorgesehen: ein DG- Stipendiat p.a.
2. Die Kosten von 12.500 USD teilen sich der Club 20% und der Distrikt zu 80%
3. Vorprüfung von Stipendiatanträgen durch Regional Grant Officer möglich.
4. Rotary / UNESCO-IHE Stipendien.  
Für 2017-2019 gibt es 10 Stipendien für Graduate-Studiengänge an dem Institute für Water Education in Delft,NL.

# VIELEN DANK !!!

NEU: Wechsel zum 30.06.2018

Für ihre Fragen

[DRFCC@rotary1870.de](mailto:DRFCC@rotary1870.de)

oder

[dr.frenken@mac.com](mailto:dr.frenken@mac.com)



**DRFCC Martin ten Winkel**